

Auserwählte, liebe Freunde, auch an diesem neuen Tag, Gabe Meiner Liebe, wiederhole Ich euch: vertraut auf Mich, gebt Mir eure Probleme, gebt Mir eure Leiden, gebt Mir eure Mühsalen. Ich, Ich Jesus, will jedes euer Problem lösen, will das Leid in Freude verwandeln und die Mühsal in erhabene Rast. Dies will Ich tun, für den der auf Mich vertraut, der Mich liebt und Mich mit jeder seiner Entscheidung verherrlicht.

Geliebte Braut, Mein glühendes Herz will gewähren, immer gewähren und nie entfernen, aber die Aufsässigkeit der Welt erlaubt Mir nicht, für alle Meinen Plan der Liebe zu verwirklichen,

Du sagst Mir: Angebeteter Jesus, wenige haben verstanden, dass Du die Liebe bist; wenn sie es verstanden hätten, würde jeder Mensch leben, um Dich zu verherrlichen. Dieser allein wäre sein vorherrschender Gedanke: Dich zu verherrlichen mit jeder seiner Entscheidung. Süße Liebe, da wenige jene sind die Dich mit jeder Entscheidung verherrlichen und nichts anderes wünschen, als Deinen Willen zu erfüllen, begreife ich, dass noch wenige die wunderbare Wahrheit verstanden haben: Du, Jesus, bist die Liebe. Ich sehe ringsum eine große Traurigkeit, eine tiefe Traurigkeit. Ich sehe, dass auch die Hoffnung in vielen Herzen schwindet. Der gegenwärtige Mensch liebt wenig und hofft wenig, weil er Deiner Liebe gegenüber nicht offen ist. Dies ist meine inständige Bitte, vereint mit jener Deiner Heiligsten Mutter: schenke glänzendes Licht dieser armen Menschheit die im Dunkeln lebt und vorangeht, schenke neues Licht, damit sie Deine Liebe begreife und Dein hoherhabenenes Gefühl erwidere.

Geliebte Braut, Mein Wunsch ist jener, Licht zu schenken, glänzendes Licht, aber der finstere Mensch ist es und bleibt es, weil er Mein Licht nicht will. Wer das Böse tut, zieht die Finsternis vor, er sucht gewiss nicht das Licht, denn es deckt seine Arglist auf.

Geliebte Braut, du sagst Mir: Jesus, schenke glänzendes Licht der Welt, die in der schrecklichen Dunkelheit fortfährt. Darum bittest du mich, Meine Kleine, weil du möchtest, dass das Glück für alle wäre und nicht nur für manche. Das Flehen Meiner Kleinsten gelangt zu Mir und Ich, Ich Jesus, höre es: Ich schenke immer helleres Licht. Wie viele jedoch lehnen es ab und wählen die Finsternis! Geliebte Braut, Ich zwingen niemanden im Licht vornan zu schreiten, wenn er es nicht tun will. Wer nicht das Licht hat, kann nicht sagen: Gott hat mich vergessen. Gott liebt mich nicht. Er muss hingegen sagen: Es wurde mir angeboten, im Lichte vorwärts zu schreiten, aber ich habe die Finsternis vorgezogen! Gott hat mich fortwährend gerufen, aber ich habe nicht antworten wollen!

Du sagst Mir: Süße Liebe, welche schreckliche Entscheidung trifft der Mensch, wenn er sich Deiner Süßesten Liebe verschließt! Du willst schenken, aber manche lehnen Deine Gaben ab! Dieses Geheimnis werde ich nie begreifen: wie kann der Mensch Deine Gaben ablehnen? Er, der alles braucht, bleibt in seinem Elend, weil er Deine Wunderbaren Gaben nicht annehmen will. Süße Liebe, der menschliche Verstand ist gewiss ein großes Geheimnis, Du allein kennst ihn gründlich. Ich begreife, dass nach der Erbsünde sich in ihm alles verändert hat. Ich denke an Kain, der aus Neid Abel tötete, wie ist es möglich, dass ein Bruder so etwas zu tun gelangen kann? Im Herzen des Menschen ist wahrlich der Keim des Guten und der des Bösen; es ist ein großes Geheimnis, warum der eine sich mehr als der andere entfalten kann. Süße Liebe, was für uns Kleine so geheimnisvoll und unverständlich ist, ist für Dich, Unendliche Weisheit, leicht zu begreifen. Durch ein Wunder der Gnade, triumphiere bald das Gute auf Erden und es schwinde das Böse.

Geliebte Braut, Ich weiß, was in jedem Herzen vorgeht: es kann die Wurzel des Guten gedeihen, aber es kann auch jene des Bösen wachsen. Im menschlichen Herzen stehen Meine Gesetze mit Feuerbuchstaben geschrieben, mit glühenden Feuerbuchstaben und niemand kann sie löschen, niemand wird je sagen können:

Ich kenne sie nicht, sondern er wird sagen müssen: Ich will sie nicht befolgen. Die Wurzel des Guten wächst und gedeiht, wenn der Mensch fügsam ist und folgsam Meinen Gesetzen gegenüber; die Wurzel des Bösen wächst, wenn der Mensch unfügsam und aufsässig ist. Wie begreife Ich, ob ein Mensch Mich liebt und auf Mich vertraut? Er lässt es erkennen, wenn er Meine Gesetze befolgt, jene die mit glühenden Feuerbuchstaben in seinem Herzen eingepägt sind. Wer sagt: Jesus, ich liebe Dich aber Meine Gesetze nicht befolgt, spricht nicht die Wahrheit, er lügt! Begreifst du, geliebte Braut, warum im Herzen und im Verstand vieler die Wurzel des Bösen gewachsen ist?

Du sagst Mir: Süße Liebe, durch Dein Licht begreife ich, dass der Mensch seine Freiheit anwenden kann um das Gute zu tun, indem er Deine Gesetze befolgt, aber sie auch anwenden kann, um das böse zu tun, indem er Deinen Geboten gegenüber unfügsam bleibt. Jeder Mensch möge die Zeit die Du ihm gewährst nutzen, um zu wählen, Deinen Willen mit Freude zu erfüllen, um Deine Gesetze mit Freude zu befolgen. Dies ist das Geheimnis des Glücks: Deinen Willen erfüllen und den Kampf gegen die Sünde gewinnen. Das Leben jedes Menschen sei ein Liebeslied zu Dir, Gott, ein Lied des Dankes; jedes Herz weile in fortwährender Anbetung.

Liebe Braut, wenn viele dies täten, wäre die Erde bald der schönste Garten und das Glück wäre ein strömender Fluss. Bleibe glücklich in meinem Herzen, kleine Braut. Ich werde noch Meine Gnaden herabfallen lassen, wie viele aber werden sie annehmen? Ich liebe dich.

Ich liebe euch.

Jesus



Die Mutter spricht zu den Auserwählten

Vielgeliebte Kinder, Ich freue Mich, noch bei euch bleiben zu dürfen. Gott erlaubt es. Ich sehe, dass ihr in Schwierigkeiten seid und Probleme habt und will euch helfen und beistehen auf dem Weg der Heiligkeit. Geliebte Kinder, Ich sehe, dass ihr an vieles denkt, den Sinn voller Gedanken habt, aber in euch ist noch nicht der Gedanke euch zu heiligen vorherrschend. Kinder, dies muss der führende Gedanke sein. Wenn ihr viel daran denkt, tut ihr auch viel; wenn ihr wenig daran denkt, tut ihr wenig um dieses Ziel zu erreichen. Geliebte Kinder, das Paradies erreicht man nicht ohne Mühsal: es braucht Einsatz, einen großen Einsatz!

Oft sagt ihr: Wenn ich es nicht schaffe sofort in das Paradies zu gehen, gehe ich eben zeitweilig in das Fegefeuer. Liebe Kinder, ihr wisst nicht, wie entsetzlich die Qualen des Fegefeuers sind! Die Menschen gehen, wenn sie sterben, zum Großteil in das Fegefeuer. Wenn die Menschen wüssten, wie groß und langfristig die Leiden sind, würden sie die größten Opfer auf sich nehmen, um es zu vermeiden. Liebe Kinder, sobald die Seele sich vom Körper trennt, erfolgt das Gericht. Mein Sohn Jesus ist der Vollkommene Richter!

Die Seele die das Fegefeuer erfährt, muss sehr leiden. Die größten Qualen der Erde sind mit jenen des Fegefeuers nicht vergleichbar. Geliebte Kinder, die Qualen sind äußerst hart, aber sie dauern nicht ewig. Euer Gedanke sei immer den armen Seelen zugewandt, die ihre Lage verbessern können durch eure glühenden Gebete und die Ablässe der Kirche.

Meine Kleine sagt Mir: Liebe Mutter, oft denken wir auf Erden nicht genügend an die bitteren Qualen der Seelen im Fegefeuer. Süße Mutter, unsere Oberflächlichkeit ist unverzeihlich, aber Du bist die Gute Mutter: hilf uns die Schwäche und die große Trägheit zu besiegen. Liebe Mutter, wenn wir uns prüfen, sehen wir, dass es Momente großen Eifers gibt, wo wir alles gut vollbringen möchten, aber auch Momente großer Trockenheit, wo dann alles anders ist und uns Trägheit ergreift. Liebe Mutter, Du siehst gut, was in uns vorgeht: stehe uns bei, wenn wir glühend sind im Gebet, hilf uns, wenn wir in der Trockenheit sind, schenke uns einen Funken Deines Feuers!

Geliebte Kinder, kein Mensch ist immer im großen Eifer und keiner in fortwährender Trockenheit: immer wird es in euch verschiedene Zustände geben. Wisst, dass die notwendige und wirksame Medizin immer das Gebet ist: mit ihm setzt ihr den Eifer gut ein, mit ihm bewältigt ihr auch den harten Augenblick der Trockenheit. Ich bin immer bei euch, geliebte Kinder, um euch zu helfen, um euch beizustehen, um euch zu führen. Ich will für euch alle das Paradies, wo die Freude nie ein Ende hat und wunderbar ist. Geliebte Kinder, denkt an das Paradies! Dies sei der erste Gedanke am Morgen, sei der letzte am Abend. Geliebte Kinder, Jesus erwartet euch alle im Paradies: Er hat einen Platz für jeden von euch vorbereitet. Ihr müsst entscheiden, ob ihr ihn erreichen wollt, bald.

Meine Kleine sagt Mir: Deine Worte sind erhaben, sie sind uns Führung und großen Ansporn. Sei gebenedeit, Mildeste Mutter, führe uns zu Jesus!

Geliebte Kinder, bleibt eng an Mich gedrückt. Gemeinsam danken wir, loben wir, beten wir an. Ich liebe euch alle.

Ich liebe dich, Mein Engel.

Hl. Jungfrau Maria